Führer zum Gedenkort

Nowy Targ

Menschen, keine Zahlen
Stiftung der Familie Popiela „Centrum“

Im November 2021 wurden auf dem jüdischen Friedhof in Nowy Targ Steintafeln mit den Namen der Opfer des Holocaust enthüllt. Auf dem Friedhof wurden 700 bis 1000 Menschen erschossen.

Kurze Geschichte

Das Projekt sah zwei Denkmäler vor: ein zentrales Denkmal mit den Namen der Opfer, wie in Krościenko, Grybów und Czarny Dunajec in Gestalt einer zerbrochenen Mazewa, und eine „Mazewa der Erinnerung“ am Massengrab. Bekannt sind 700 bis 1000 Opfer von Hinrichtungen auf dem Friedhof. Informationstafeln ergänzen den Ort.

Verhalten auf einem jüdischen Friedhof

- Männer bedecken den Kopf.
- Gehen Sie nur auf den Wegen und treten Sie nicht auf Gräber.
- Berühren oder verrücken Sie keine Mazewot (Grabsteine).
- Statt Blumen legt man nach jüdischem Brauch einen kleinen Stein auf die Mazewa.
- Auf dem Friedhof wird nicht gegessen und nicht getrunken.
- Am Schabbat (von Freitagabend bis Samstagabend) und an jüdischen Feiertagen besucht man keine Friedhöfe.
- Nach dem Verlassen des Friedhofs wäscht man sich traditionell die Hände.

Adresse

Jüdischer Friedhof, ul. Jana Pawła II 85,
Nowy Targ

Koordinaten

49.47771, 20.04809

vor Ort zu überprüfen

Scannen zum Navigieren

Die ganze Geschichte des Ortes

Stiftung der Familie Popiela „Centrum“, ul. Bohaterów Orła Białego 89, 33-300 Nowy Sącz
+48 601 236 805
dariuszpopiela@gmail.com